



Sammlung Theaterzettel

Die weiße Frau

Boieldieu, François Adrien

1834-07-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 3. Juli, 1834.

Die weiße Frau.

Oper in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen des Scribe,
übersetzt von K. A. Ritter. Musik von Boyeldieu.

Saveston, vormalz Haushofmeister der Grafen von Avenel	Herr Sesselmann
Anna, seine Mündel	Mad. Pirscher
George, ein junger englischer Offizier	Herr Diez
Dikson, Pächter der Grafen von Avenel	Herr Kühn
Jenny, seine Frau	Mad. Eschborn
Margarethe, früher Dienerin der Grafen von Avenel	Mad. Boch
Mac-Trton, Friedensrichter	Herr Grua
Gerichtspersonen. Pächter. Bauern.	Bäuerinnen.

Die Handlung geschieht in Schottland im Jahre 1759.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr.

Beurlaubt: Mlle. Reinhardt. — Herr Nieser.

Freitag, den 4. Juli: (zum Vortheile der Mlle. Clara Hirschmann, mit aufgehobenem Abonnement, zum ersten Male): „Rosamunde, Prinzessin von Apulien“, romantisches Drama in 3 Abtheilungen und 5 Aufzügen, nach Calderon. Mlle. Clara Hirschmann — Rosamunde, letzte Gastrolle.

Sonntag, den 6. Juli, (zum ersten Male): „Albrecht Dürer“, dramatisches Gedicht in einem Aufzuge von Schenk. Herr Esclair, Regisseur des Königl. Hoftheaters in München — Albrecht Dürer. — — „Der Essigbändler“, Schauspiel in 3 Abtheilungen. Herr Esclair — Dominic.